

„Konnichiwa“: Japanische Forscher im Mühlviertel

Elfköpfige Gruppe besuchte Energiebezirk Freistadt und die LEADER-Region Mühlviertler Kernland

NEUMARKT IM MÜHLKREIS. Eine Delegation japanischer Fachleute aus dem Bereich Klimaschutz und Ortsentwicklung hat am Donnerstag dem Bezirk Freistadt einen Besuch abgestattet, um sich einige Maßnahmen im Bereich Energiepolitik und Regionalentwicklung in der Region Mühlviertler Kernland im Detail anzusehen. Norbert Miesenberger und Johannes Traxler stellten den Gästen aus dem Fernen Osten die Programme des Energiebezirks Freistadt (EBF) sowie der Klimawandel-Anpassungsregion vor. Martin Fleischanderl, Geschäftsführer der Helios Sonnenstrom GmbH, gab zudem Einblicke in Arbeit und Finanzierung des Bürgerkraftwerks.

Conny Wernitznig, Geschäftsführerin der LEADER-Region, erzählte den japanischen Gästen von der faszinierenden Arbeit für eine und in einer ländlichen Region. „Die elf Forscherinnen und Forscher haben mir Löcher in den Bauch gefragt zu Beteiligungsprozessen, Projektarbeit, regionalen

Entwicklungsschritten und der Messbarkeit von Ergebnissen“, sagt Wernitznig. Zwei Stunden lang versorgte sie die Gruppe mit Informationen und stieß besonders mit Berichten über die Bioregion Mühlviertel, das Festival für regionale Vordenker oder das Waldluftbaden auf reges Interesse. „Speziell die konkrete Umsetzung unserer Projekte hat die japanischen Forscher und Forscherinnen beeindruckt“, sagt Erich Traxler, Obmann der Leader-Region Mühlviertler Kernland.

Die Gespräche mit den Japanern hätten zudem gezeigt, dass erfolgreiche Regionalentwicklung überall auf den gleichen Kriterien aufbaue: dem Engagement vieler Menschen und der Bereitschaft der Politik, neue Wege zu gehen. „Es ist motivierend, wenn unsere engagierte Arbeit im Klimabereich international Beachtung findet“, sagt EBF-Geschäftsführer Norbert Miesenberger. Auch kulinarisch wurden die Gäste – etwa mit Mühlviertler Bauernkrapfen – verwöhnt.



Die Forschergruppe aus Japan mit ihren Gastgebern

Foto: Kainmüller